

TVL ist die Nummer 1 im Landkreis

Am 5. Spieltag kam es erneut zum Derby zwischen den befreundeten Lauinger und Dillinger Bezirksklassevolleyballern. Zudem war auch der Tabellenzweite TSV Pfuhl zu Gast. Am Ende des Spieltages stand für jede Mannschaft ein Sieg zu Buche.

Mit der bislang besten Saisonleistung waren die Lauinger ihren Nachbarn aus Dillingen in allen Belangen überlegen. Mit platzierten Aufschlägen setzte man die Gäste im Spielaufbau unter Druck. Mit vielen guten Blockaktionen konnten weitere Angriffe unterbunden werden. Die eigene Annahme kam mit den Dillinger Aufschlägen besser zu Recht als noch vor Wochenfrist, so dass die Angreifer gut in Szene gesetzt werden konnten. Vor allem die Mittelangreifer Holger Schünzel und Christian Hörger punkteten nach Belieben. Deutlich wurden die beiden ersten Sätze mit einer fast fehlerfreien Leistung mit 25:14 und 25:16 gewonnen. Eine kurze Schwächephase zu Beginn des dritten Satzes führte zu einem 5-Punkte-Rückstand (3:8). Dieser konnte jedoch schnell wieder aufgeholt werden, da auch die Abwehr ungewohnt sicher war. Mit weiteren guten Angriffen auch über Außenangreifer Yoseif Solomun holten sich die Lauinger den dritten Satz (25:20) und gewannen zum ersten Mal in dieser Saison mit 3:0.

Dass die Dillinger zu Recht in der oberen Tabellenhälfte stehen, zeigten sie im Spiel gegen den Tabellenzweiten aus Pfuhl. In einem ausgeglichenen Match konnten sie eine 2:1 Satzführung erspielen (25:19, 21:25, 25:19). Nervenstark holten sie sich nach Abwehr von 2 Satzballen knapp aber verdient Satz 4 mit 26:24 zum 3:1 Sieg.

Im Spiel gegen Pfuhl zeigte sich wieder das Lauinger Problem in dieser Saison - die Konstanz. Nachdem der erste Satz noch ausgeglichen gestaltet werden konnte, brach man im folgenden Durchgang ein (23:25 und 13:25). Mit einer großen kämpferischen Leistung konnte man sich nach Abwehr von 2 Matchbällen zum Satzausgleich rankämpfen (26:24 und 25:19). Im Tiebreak fehlte dann jedoch die Genauigkeit der ersten und zweiten Pässe um als Sieger vom Platz zu gehen (9:15). (MM)

TVL: Burr T., Engelniederhammer F., Hörger C., Konle V., Libera S., Maier M., Schünzel H., Solomun Y., Vincon I.

TVD: Antonus-Böhm E., Diekmann J., Hartmann M., Ludewigt A., Makelky W., Sander C., Riesenegger L., Uhlmann M.